



MGW-aktuell

Der Newsletter des Mariengymnasiums Werden

15.02.2016 67-2015/2016

Gruß der Schulleitung

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebes Kollegium, liebe Wegbegleiter des Mariengymnasiums,



„Das ganze Ruhrgebiet scheint platt zu sein!“ – dies war der flapsige Kommentar einer Freundin, die heute laut schniefend und hustend einen geplanten Restaurantbesuch absagte, zur aktuellen gesundheitlichen Lage in unserer Region. (Für das Schulgebiet des Mariengymnasiums werden hier auch Teile des Bergischen Landes und des Rheinlandes kurzfristig „eingemeindet“.)

Denn leider kann sich angesichts der überaus vielen Entschuldigungen von Schülerinnen und Schülern und unseres langen Vertretungsplanes aufgrund der großen Zahl erkrankter Kolleginnen und Kollegen momentan die Mehrheit von Ihnen und euch aus eigener Erfahrung dieser Feststellung anschließen.

Daher wünsche ich allen Kranken ausreichend Erholung, liebevolle Pflege und baldige Besserung. Für die Gesunden hoffe ich, dass es auch weiterhin so bleiben möge.

Herzliche Grüße

Ihre und eure

Christiane Schmidt

Opern- und Bibliotheksbesuch der Q1

Der landläufigen Meinung, dass Jugendliche sich nicht für klassische Musik interessieren, lässt sich zumindest für den Musikkurs der Q1 seit letztem Donnerstag mit gutem Gewissen widersprechen. Denn wer sich 225 Minuten in die Oper „Don Carlo“ von Giuseppe Verdi setzt und danach mit einem Lächeln den Saal verlässt, der beweist nicht nur einen großen musikalischen Horizont, sondern auch eine charmante Offenheit gegenüber Neuem. Begonnen wurde das Opernprojekt mit einem Rundgang durch die Bibliothek der Folkwang Universität der Künste, die – als eine der größten musikwissenschaftlichen Bibliotheken Deutschlands – nur 5 Gehminuten vom Mariengymnasium entfernt liegt. Nach einer informativen Führung konnten sich die Schülerinnen und Schüler durch eigenständige Recherche in die Musik und das Libretto der Oper einarbeiten.



Der eigentliche Opernabend startete mit einem kleinen Spaziergang durch die Düsseldorfer Altstadt. Anschließend wurden die Plätze im Parkett eingenommen und die Teilnehmenden ließen sich von einer rundherum gelungenen Inszenierung begeistern. Im Anschluss an die Aufführung stellte der McDonalds im Düsseldorfer Hauptbahnhof für die schick gekleideten Jugendlichen die ideale Einkehr dar, um auch in kulinarischen Sphären ein gewisses stilsicheres Niveau zu beweisen... Ein herzliches Dankschön geht an alle Eltern, die den späten Rückkehrtermin ihrer Kinder in Kauf genommen haben, sowie an Frau Hengst, die den Kurs mit begleitet hat.

Andreas Wickel

Berufsorientierung am Mariengymnasium: Mit Vortrags- und Gesprächsrunden ins neue Jahr

Nun schon im dritten Jahr fanden an den Tagen der Zeugniskonferenzen wieder insgesamt 22 Vortrags- und Gesprächsrunden zu einer breiten Palette von Berufsfeldern in der Jahrgangsstufe 9 statt. Das Angebot reichte dieses Mal von medizinischen Berufen über verschiedene Berufsfelder im wirtschaftlich-kaufmännischen Bereich einschließlich Bankwesen bis hin zu den Ingenieurwissenschaften. Hier war neben Informatik und Fahrzeugtechnik zum ersten Mal auch das Bauingenieurwesen vertreten. Großer Nachfrage seitens der Schülerinnen und Schüler erfreuten sich



zudem die Bereiche Graphik/Design, Public Relations/Marketing und Polizei. Und auch die Beratung zum Spektrum an Berufen im kirchlichen Dienst ist fester Bestandteil dieses Formats. Das Verhältnis zwischen Berufen, die einen akademischen Bildungsabschluss erfordern, und Ausbildungsberufen war erfreulich ausgegogen, wobei den Schülern immer wieder bewusst wurde, wie wichtig ein Abitur auch dann ist, wenn man nicht unbedingt studieren möchte, oder es sinnvoll sein kann, einem Studium eine Ausbildung beispielsweise als Industriekaufmann/-frau voranzustellen bzw. diese Ausbildungsgänge auf dualen Wege parallel zu durchlaufen. Auch war es für viele Schülerinnen und Schüler wieder von großem Interesse zu sehen, wie wenig geradlinig viele berufliche Karrieren verlaufen und wie vielfältig die Entwicklungsmöglichkeiten in vielen Bereichen sind. So waren auf den Feedbackbögen nicht selten Kommentare wie „Der Vortrag hat mich dazu angeregt, viel intensiver über



meinen Berufswunsch und die damit verbundenen Möglichkeiten nachzudenken“ oder „Ich hätte nicht gedacht, dass dieses Berufsfeld so abwechslungsreich sein kann“ zu lesen. Auch die Referentinnen und Referenten, hierunter wieder zahlreiche Eltern, zeigten sich zufrieden, vor allem mit der aktiven Teilnahme der Schüler, die einen angeregten gemeinsamen Austausch in entspannter Atmosphäre ermöglichte. Eine Großzahl der Referenten wird auch beim diesjährigen Berufemarkt am **18.02.2017**, der mit den Stufen 9 bis Q2 eine noch größere Schülerschaft anspricht, zugegen sein. Damit aber nicht genug: Im Juli können sich die Schülerinnen und Schüler der Stufe 9 über weitere Vortrags- und Gesprächsrunden freuen, die schon jetzt wieder viel Abwechslungsreiches versprechen. Aufgrund der Schülerwünsche wäre es toll, für den Juli noch Referenten für die Bereiche Architektur, Fotografie und Luftfahrt zu gewinnen. Interessierte Eltern (gerne auch für weitere Berufsfelder) melden sich bitte bei Frau Helmich (helga.helmich@mariengymnasium.net).

Hier die Eindrücke von Ann-Kathrin-Bogedan und Pia Krause, Klasse 9b:

Am **25. und 26.1.2017** hatten wir die Möglichkeit, uns über vier verschiedene Berufe zu informieren. Einer der vorgestellten Berufe gab uns einen Einblick in das Leben im Dienst der Polizei. In der zur Verfügung gestellten Stunde erfuhren wir Vieles über die unterschiedlichen Möglichkeiten im Beruf, über die Ausbildung und das Studium. Wir haben erfahren, dass kein Tag dem ande-

ren gleicht und man sich auf völlig verschiedene Themenbereiche spezialisieren kann. Wir finden es gut, dass uns bereits in der neunten Klasse ein Einblick in das spätere Berufsleben geboten wird.

Helga Helmich

**Zum dritten Mal:
Berufemarkt für die
Stufen 9 bis Q2**

Für den diesjährigen Berufemarkt am **18.02.2017 von 9.00 bis 12.00 Uhr** im Forum unserer Schule, der wieder unter dem Motto „Speed-Dating mit deiner Zukunft“ steht, ist mit etwa 30 Tischen und Ständen schon jetzt ein Rekord auf Seiten der Referenten und Aussteller zu verzeichnen. Das Angebotsspektrum umfasst neben akademischen Berufen in den Bereichen Medizin, Pharmazie, Psychologie, Ingenieurwissenschaften, Betriebswissenschaft und Jura auch eine große Anzahl von Ausbildungsberufen aus den unterschiedlichsten Branchen, darunter auch die Polizei NRW/Essen. Darüber hinaus sind neben der European Business School, Wiesbaden, der FOM Essen/eufom und der Hochschule Bochum (Campus Velbert-Heiligenhaus) erstmals auch die Universität Duisburg-Essen sowie die Technische Hochschule Georg Agricola aus Bochum vertreten. Daneben bietet die Arbeitsagentur Essen Gesprächsangebote und die Barmer GEK unter anderem die Möglichkeit der Anmeldung zum Bewerbertraining/Assessment Center. Und damit nicht genug: In Zusammenarbeit mit der Stiftung Deutsche Wirtschaft und der Hans-Böckler-Stiftung rundet die ebenfalls neue „Stipendien-Lounge“ das Bild ab. Eine weitere Premiere stellt zudem die Teilnahme der Evangelischen Kirche Essen dar, die das Angebot des Bistums Essen von evangelischer Seite ergänzt. Bei all dieser Angebotsfülle sollte aber nicht vergessen werden, dass das elterliche Engagement weiterhin eine unverzichtbare Säule darstellt.

Wir alle freuen uns auf einen regen Zulauf von Schülerinnen und Schülern aus den Stufen 9 bis Q2. Eine Liste aller Angebote wird zur besseren Vorabplanung derzeit in allen Klassen und Stammkursen verteilt. Für die Jahrgangsstufe 9 ist der Besuch ab diesem Jahr auch zweimal bis zum Abitur verpflichtend.

Helga Helmich

**Exkursion zur
Wewelsburg**

Wir, neun Schülerinnen der Jahrgangsstufe Q2, bekamen am **24.01.2017** die einmalige Gelegenheit die ehemalige SS – Ordensburg Wewelsburg, die sich darin befindliche Dauerausstellung „Ideologie und Terror der SS“, sowie die Gedenkstätte zu besichtigen und Originaldokumente derer persönlich einzusehen. Nach einer knapp zweistündigen Fahrt im gleichnamigen Ort im Kreis Paderborn angekommen, besichtigten wir -nach einer kleinen Einführung mittels Film und allgemeinen Informationen- zu-

nächst Deutschlands einzige Dreiecksburg. Der Rundgang bot uns nicht nur einen ausführlichen und informativen Einblick in die ideologischen Grundlagen der Schutzstaffel (SS) der NSDAP und deren verbrecherischen Konsequenzen, sondern auch die Möglichkeit das für Rechtsradikale wichtige Ornament, das „Rad der schwarzen Sonne“ -welches sich im „Obergruppenführersaal“ befindet- aus nächster Nähe zu betrachten. Anschließend bildeten wir Schülerinnen Teams um uns themenorientiert die Originaldokumente vor Augen zu führen und uns intensiv



mit einigen Elementen auseinanderzusetzen. Inhaltlich endet die Dauerausstellung nicht mit dem Ende des Krieges, sondern beleuchtet unter anderem die Aufarbeitung des SS-Terrors nach dem Krieg, die heutige Rezeption des historischen Ortes Wevelsburg und das Nachkriegsleben von Tätern und Opfern. Insbesondere den Erinnerungen der KZ-Opfer und ihrem Umgang mit dem Erlebten widmet die Ausstellung viel Aufmerksamkeit. Neben den verschriftlichten Berichten erhielten wir die Möglichkeit uns mit medialen Erfahrungsberichten ehemaliger KZ-Häftlinge, die im angrenzenden KZ Niederhagen Zwangsarbeit verrichten mussten, zu beschäftigen. Interessante Aspekte wie z. B. die Einzelschicksale einiger Frauen oder der „Nationalsozialistische Gedanke als Religion“ regten nachfolgend zum Diskurs an. Unsere Exkursion endete gegen 16 Uhr mit der Besichtigung des Denkmals, welches sich auf dem ehemaligen Appellhof des Konzentrationslagers befindet. Heute ziert die Gedenkstätte eine Rasenfläche inmitten einer Wohnsiedlung.

Abschließend lässt sich sagen, dass uns diese Exkursion sehr gefallen hat und dass wir eine solche interessante und prägende Erfahrung nicht entbehren wollen. Unterstützt wurde unser Eindruck durch die freundliche und kompetente Führung der Mitarbeiterin, die persönlich zu der Errichtung des dreieckigen Mahnmals beigetragen hat.

Natalie Gilbert (Q2)

Team-Teacher gesucht!!!!

Auch für das neue Schulhalbjahr suchen wir wieder pädagogisch interessierte und engagierte Schülerinnen und Schüler, die fachlich in der Lage sind, als Schüler-Coach jüngere Schüler/innen der Klassen 5 - 9 in den Kernfächern Mathematik, Deutsch Englisch, Französisch oder Latein zu unterstützen

Der Einsatz erfolgt je nach Stundenplan zusammen mit den Fachlehrern im Rahmen des Förderunterrichts (i. d. R. 7. Stunde

an einem kurzen Tag). Voraussetzungen: gute bis sehr gute Kenntnisse im jeweiligen Fach, Freude im Umgang mit jüngeren Schülerinnen und Schülern und an der Vermittlung von Fachwissen sowie ein freies Zeitfenster im Stundenplan.

Interessierte Schülerinnen und Schülern wenden sich bitte an Frau Schäfer-Högner unter der email-Adresse:

susanne.schaefer-hoegner@mariengymnasium.net

Karnevalsparty für die Klassen 5 - 7

Sehr geehrte Eltern der Klassen 5 - 7,
am Donnerstag, dem **23.02.2017**, findet eine von Schülerinnen und Schülern der Q1 organisierte Party für die Klassen 5 - 7 im Forum des Mariengymnasiums statt. Dabei handelt es sich um eine freiwillige Schulveranstaltung für alle Schüler der Klassenstufe 5-7. Es wird ein vielfältiges und ansprechendes Programm geboten. Dem Altweiber-Anlass entsprechend, sind Verkleidungen gewünscht. Geplant ist die Feier von **17:30 bis 20:30 Uhr**, wobei die Schüler jedoch auch jederzeit früher nach Hause gehen können.

Die Karten kosten 5€ (Essen und Getränke sind bereits inklusive) und werden ab dem 6.2. an einem Stand im Forum und an der Abendkasse zu kaufen sein.

Es wäre toll, wenn Sie Ihr Kind um **20:30 Uhr** an der Schule abholen oder anderweitig einen sicheren Nachhauseweg gewährleisten könnten.

Wir hoffen auf einen spaßigen und erlebnisreichen Abend für die Schüler!

Mit freundlichen Grüßen

das Vorbereitungsteam der Q1

Termine

06.02.2017	Beginn des 2. Halbjahres
06.02.2017	Fahrt der 5. Klassen zum Essener Dom und Domschatz
09.02.2017, 15 – 18 Uhr	Zentraler Termin für die Fördergespräche
10.02.2017, 9.50 – 11.25 Uhr	Abschlussveranstaltung des Charity Lesens im Forum
13.02.2017, 15 Uhr	4. Lehrerkonferenz im Schuljahr 2016/2017 (Schulschluss: 14.15 Uhr)
14.02.2017, 19.30 Uhr	2. Schulpflegschaftssitzung im Schuljahr 2016/2017
15. – 17.02.2017	TRO der Jahrgangsstufe Q2

18.02.2017, 9 – 12 Uhr	Berufemarkt
-----------------------------------	-------------

mgw-aktuell 85

erscheint am **20.02.2017**

Herausgeber:

Mariengymnasium Essen-Werden

Gymnasium des Bistums Essen für Mädchen und Jungen in paralleler Monoedukation

Brückstr. 108

45239 Essen

Tel: 0201/492226 Fax: 0201/ 496224

www.mariengymnasium-essen.de

verantwortlich: OStD' i.K. Dr. Christiane Schmidt

Abmeldung des Newsletters unter www.mariengymnasium-essen.de Newsletter-Archiv.
